

001-21

Pressemeldung

REVG fährt weiter nach Ferienfahrplan

Datum

7. Januar 2021

Aufgrund des durch die Regierung verlängerten Lockdowns und das Aussetzen des Präsenzunterrichts an Schulen, fährt die REVG Rhein-Erft-Verkehrsgesellschaft mbH ab dem 11. Januar 2021 weiterhin nach dem Fahrplan wie an Ferientagen.

Rhein-Erft-Kreis – Der verlängerte coronabedingte Lockdown bis zum 31. Januar 2021 hat Auswirkungen auf das Busangebot im Rhein-Erft-Kreis. „Wir rechnen durch die weiterhin geltenden Einschränkungen mit einer ebenso geringen Angebotsnachfrage wie in den verlängerten Weihnachtsferien“, begründet Geschäftsführer Walter Reinarz den unverändert bis einschließlich zum 31. Januar 2021 geltenden Ferienfahrplan auf allen REVG-Buslinien.

Die REVG steht in engem Kontakt mit den Schulverwaltungsämtern, um den konkreten Bedarf an Bussen zur Notbetreuung der Schüler/-innen in den Schulen zu klären. Eltern und Schüler werden gebeten, sich über das individuelle Schulbusangebot bei ihren Schulen zu informieren.

Die Verstärkerfahrten im Schülerverkehr werden für die Zeit des Corona-Lockdowns zunächst ausgesetzt; mit Beginn des Präsenzunterrichts können diese zur Verbesserung des Infektionsschutzes wieder durchgeführt werden.

Die FahrgastCenter der REVG in Bergheim und Frechen sind für den Publikumsverkehr geöffnet. Allerdings gelten für den Zeitraum vom 08.01. bis 31.01.21 geänderte Öffnungszeiten:

Montag – Freitag	8 bis	17 Uhr
Samstag (unverändert)	9 bis	14 Uhr

**Ansprechpartnerin für
Unternehmenskommunikation**
Sabine M. Fusshoeller-Kleinert

Telefon
02237 6969-180

Fax
02237 6969-199

E-Mail
fusshoeller-kleinert@revg.de

Hauptverwaltung
**REVG Rhein-Erft-
Verkehrsgesellschaft mbH**
Röntgenstraße 9
50169 Kerpen

Web
www.revg.de

revg.de

[31 Zeilen, 1.437 Zeichen]